

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Ortsteile · Apfelstädt · Gamstädt · Ingersleben · Kleinrettbach · Kornhochheim · Neudietendorf



Evang. Kindertagesstätte „Arche“
Bahnhofstr. 15
99192 Neudietendorf
Tel 036202/81344

Liebe Eltern,

wie Sie wissen, war auch die Gemeinde Nesse-Apfelstädt angesichts der Corona-Pandemie gezwungen, ab 17.03.2020 die Kindertageseinrichtungen zu schließen. Seither waren alle Beteiligten bemüht, die Betreuung Ihrer Kinder im begrenzten Rahmen einer Notbetreuung, zumindest für die Eltern in den Bereichen kritischer Infrastruktur, durchzuführen. Dies war für uns alle eine herausfordernde Zeit. Wir möchten uns an dieser Stelle ausdrücklich für Ihre Geduld, Ihre Anstrengungen und Bemühungen, die Sie in den letzten Wochen aufgrund der Schließung der Kindergärten bewiesen haben, bedanken.

Nunmehr befinden wir uns in der Phase des Übergangs der Notbetreuung in einen eingeschränkten Regelbetrieb. Aufgrund der in den Einrichtungen zu beachtenden organisatorischen Spezifika und zur Einhaltung der umfassenden Regelungen des Infektionsschutzes, waren in den vergangenen Tagen noch einige wichtige Angelegenheiten zu klären.

Darüber möchten wir Sie mit diesem Brief informieren. Bitte lesen Sie ihn sorgfältig durch, damit uns ein gemeinsamer Wiedereinstieg gelingen kann. Das geht nur, wenn wir Ihre Unterstützung erhalten!

Was heißt für unseren Kindergarten „eingeschränkter Regelbetrieb“?

Wir geben **allen** Kindern ab Montag, 25.05.2020 die Möglichkeit, den Kindergarten bei Bedarf mit Einschränkungen bei der Öffnungszeit und im Tagesablauf zu besuchen.

Wie sehen die Einschränkungen konkret aus?

- Wir minimieren die Öffnungszeit des Kindergartens von 8.00 bis 15.00 als Kernzeit, um die personellen und räumlichen Anforderungen zu erfüllen. Für die Bring und Abholsituation nehmen wir die Kinder von 7.30-8.30 Uhr entgegen und von ab 14.30-15.30 können sie wieder abgeholt werden.
- Ihr Kind wird in dieser Zeit von pädagogischen Fachkräften in einer beständigen Gruppe, einem separaten Gruppenraum und einem räumlich zugewiesenen Außenbereich betreut. Geschwisterkinder verbringen den Tag in einer Gruppe, wenn möglich. Aufgrund der Hygieneregeln werden die festgelegten Gruppen grundsätzlich strikt getrennt bzw. kein Personal ausgewechselt. Bei Krankheit oder Urlaub des Personals müssen bei Bedarf die Gruppen geschlossen bzw. die Betreuungszeit in der Gruppe verkürzt werden.

Folgende Hygieneanforderungen sind zwingend einzuhalten:

- Beim Betreten des Kindergartengeländes ist das Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung für die die Kinder bringenden oder abholenden Personen Pflicht. Weiterhin ist ein Mindestabstand zu haushaltsfremden Personen von 1,5 m einzuhalten! Auf private Gespräche ist zu verzichten bzw. diese sind außerhalb des Kindergartengeländes zu führen.

- Bringen und Abholen:

Wir möchten sie bitten den Publikumsverkehr gering zu halten, aus diesem Grund ist es wünschenswert, das die Kinder von möglichst konstanten Personen gebracht und geholt werden. Da wir verpflichtet sind alle Kontaktpersonen nachweisen zu können, werden diese täglich dokumentiert.

Planen Sie mögliche längere Wartezeit ein. Tür- und Angelgespräche sind kurz zu halten oder telefonisch ein Gesprächstermin zu vereinbaren.

Die Kinder werden an den entsprechenden Eingängen abgegeben und geholt. Diese sind wie folgt festgelegt:

Das Haupteingangstor ist während der Zeit geöffnet.

Dort finden Sie dann 3 Eingangsbereiche zu den jeweiligen Gruppen, die mit Beschilderung und Klingeln ausgestattet sind. Dort melden Sie sich an und die Kinder werden von den päd. Fachkräften abgeholt bzw. eingelassen.

Dinogruppe:

Eingang durch rechten Durchgang in der

Toreinfahrt;

Küken- und Spatzengruppe(Krippe):

Eingang durch Glashaus;

Mäusegruppe:

Eingang durch Glashaus;

Hasengruppe:

Eingang durch Glashaus;

Bärengruppe:	Eingang durch rechten Durchgang in der Toreinfahrt.
Igelgruppe & Holzwurmgruppe:	Eingang befindet sich links über den Hof zum Notausgang (Hintereingang Sportraum).

Zum Verlassen des Kindergartengeländes nutzen Sie den Wirtschaftsausgang über die Bahnhofstraße. Beim Ein- und Ausgang befindet sich Händedesinfektion.

- Zur Minimierung der Kontaktübertragung dürfen mitgebrachte Fahrräder, Kinderwagen und dergleichen nicht im Kindergartengelände abgestellt werden.
- Privates Spielzeug ist nicht in der Einrichtung gestattet. Ein „Notfallkuscheltier“ gehört in den Rucksack!
- Das Begrüßen per Handschlag entfällt.
- Bitte gestalten Sie das Frühstück ihrer Kinder so, dass sie es allein öffnen, herausnehmen bzw. auspacken können und es nicht nochmals durch fremde Hände gehen muss.
- An Geburtstagen dürfen nur noch abgepackte Lebensmittel (Eis) mitgebracht werden.
- Kinder mit jeglichen Krankheitssymptome bleiben wie bisher gewohnt zu Hause bzw. müssen sofort vom Kindergarten abgeholt werden.
- Die Bettwäsche und Schlafanzüge werden 14-tägig zum Waschen mit nach Hause gegeben.
- Die Kinder deren Eltern in Erziehungszeit, zu Hause oder arbeitssuchend sind, müssen als Mittagskinder abgeholt werden, damit in den Schlafräumen die Abstandregelung eingehalten werden kann.

Den kompletten Hygieneplan inklusive des Infektionsschutzkonzeptes können Sie bei Bedarf im Eingangsbereich einsehen.

Das Betreuungs- und Betretungsverbot für bestimmte Personen gilt fort.

Folgende Kinder, Eltern und Mitarbeiter/-innen dürfen die Kindergärten auch im Rahmen des eingeschränkten Regelbetriebes nicht betreten:

- mit SARS-CoV-2-Infizierte,
- Personen mit direktem Kontakt zu an COVID-19 Erkrankten oder mit SARS-CoV-2-Infizierten in den ersten 14 Tagen nach dem Kontakt,
- Reiserückkehrer aus dem Ausland in den ersten 14 Tagen nach der Rückkehr,
- symptomatische Personen (auch bei milden Symptomen!). Personen mit Zeichen von Erkältungssymptomen wie z.B. Schnupfen, Husten, Fieber und Personen mit Symptomen einer akuten Atemwegserkrankung dürfen die Einrichtung nicht betreten.

Die Abrechnung der Elternbeiträge erfolgt im Nachgang, sobald hierfür die derzeit vom Thüringer Landtag beratenen gesetzlichen Vorschriften vorliegen. Derzeit können wir noch keine abschließende Regelung hierzu treffen, da es noch viele offene Detailfragen gibt.

Mit dem Übergang in den eingeschränkten Regelbetrieb endet die Notbetreuung. Das bedeutet auch, die bisher an der Notbetreuung teilnehmenden Kinder unterfallen den jetzt neu geltenden Rahmenbedingungen.

Bitte geben Sie die **Bestätigung bis Mittwoch, den 20.05.20 spätestens Freitag, den 22.5.202 bis 12.00 Uhr in unseren Kita-Briefkasten zurück**, damit wir die Gruppen und neuen Tagesabläufe entsprechend planen können.

Abschließend weisen wir darauf hin, dass es derzeit noch nicht absehbar ist, wann die Beschränkungen beim Betrieb der Kindergärten wegen der Coronapandemie vollständig entfallen. Insbesondere müssen Sie damit rechnen, dass es beim erneuten Anstieg des Infektionsgeschehens möglich ist, dass der Betreuungsumfang aufgrund der Festlegung von der Infektionsschutzbehörde eingeschränkt wird (Rückstufung zur Notbetreuung) oder infolge einer Infektion einer Person mit dem SARS-CoV-2-Virus in der Einrichtung der Betrieb teilweise oder komplett eingestellt werden muss.

Wir wünschen Ihnen im Interesse unserer Kinder viel Kraft, vor allem Gesundheit und freuen uns auf ein Wiedersehen sowie einen guten Neubeginn.

Neudietendorf, den 19.05.2020

Bianka Burkhardt / Diana Ullrich
Kindergartenleitung

Anmeldebestätigung

Abgabe bis 20.05.2020,
spätestens 22.5.20; 12.00 Uhr

Name des Kindes: _____

Telefon für Rückfragen _____

Betreuung notwendig ab: _____

Abholberechtigt ist (nur für den eingeschränkten Regelbetrieb):

1. _____

2. _____

3. _____

Bitte halten Sie den Personenkreis so klein wie nötig!!!

Mitteilungen (Urlaub, freie Tage, wichtige Informationen und Angelegenheiten):

Hiermit bestätige/n ich/wir die Kenntnisnahme des Briefes und der oben aufgeführten Information. Bei Krankheitszeichen kommt das Kind nicht in die Einrichtung.

Ort / Datum _____

Erziehungsberechtigte/r

Erziehungsberechtigte/r